



Alessandra Benedetti - Corbis/Corbis via Getty Images

Guttenberg: Die EU braucht Orbán und Meloni, um sich Trump zu stellen

Beobachten Sie, wie sich Europa unter autoritären Führern vereinigt.

- Josue Michels
- [02.02.2025](#)

Eine der meistdiskutierten Fragen in Deutschland ist derzeit, wie man dem amerikanischen Präsidenten Donald Trump auf Augenhöhe begegnen kann. Um dies zu erreichen, müssen sich Europas Linke und Rechte vereinen, so der ehemalige Verteidigungsminister Karl-Theodor zu Guttenberg.

Mit Blick auf den ungarischen Ministerpräsidenten Viktor Orbán und die italienische Ministerpräsidentin Giorgia Meloni, die zu den prominentesten rechten Führern in Europa gehören, sagte Guttenberg in einem Interview am 21. Januar: „Die einen sagen, wir können gar nicht geeint sein, weil wir haben Orbán, wir haben Meloni und wir haben so irgendwie die liebe Mitte dazwischen. Wir werden wahrscheinlich sogar Orbán und Meloni brauchen, um auch im europäischen Interesse zu Lösungen zu kommen, die auch sie betreffen.“

In der Vergangenheit hat Orbán versucht, Russland nahe zu bleiben. Trumps Drohung, Ungarns östlichen Nachbarn weiter zu sanktionieren, könnte Orbán näher an die Europäische Union heranführen. Trump könnte etwas erreichen, womit die EU seit ihrer Gründung zu kämpfen hat: ihre Fraktionen zu vereinen.

Die Akzeptanz von Orbán ist besorgniserregend. Auf dem Höhepunkt der Coronavirus-Krise im Jahr 2020 schrieb der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry:

Auch der ungarische Premierminister Viktor Orbán wird in dieser Krise immer autokratischer. Ungarn war nur geringfügig vom Coronavirus betroffen, doch am 30. März hat das ungarische Parlament Orbán diktatorische Vollmachten erteilt. Jetzt ist das Parlament geschlossen, die Wahlen sind abgesagt und jeder, der „falsche“ Informationen verbreitet, kann für fünf Jahre ins Gefängnis gesteckt werden. Die Demokratie wurde durch die Herrschaft von Dekreten ersetzt.

Der *Guardian* schrieb, das neue Gesetz gebe Orbán „das, was einer Ein-Mann-Herrschaft in einem EU-Staat gleichkommt“. Richard Palmer, stellvertretender Redaktionsleiter von *dieposaune.de*, formulierte es noch deutlicher: „Das Coronavirus bringt der EU ihren ersten Diktator.“

Orbáns Machtergreifung könnte den ganzen Kontinent betreffen. „Ungarns Premier hat die Demokratie abgeschafft“, warnte Spiegel Online am 3. April. „Wenn die EU nicht handelt, wird sich der Autoritarismus in Europa ausbreiten.“ Aber die EU *hat nicht gehandelt*, um Orbán zu bestrafen – sie hat nichts getan. Und wovor der Spiegel gewarnt hat, ist genau das, was die Bibel voraussagt: Der Autoritarismus wird sich in Europa ausbreiten!

Melonis Partei, die Brüder Italiens, hat ihre Wurzeln in der Italienischen Sozialen Bewegung, einer Partei, die 1946 von Mitgliedern der Republikanischen Faschistischen Partei Mussolinis gegründet wurde. Einige befürchteten, ihre Wahl würde das Bündnis weiter zersplittern. Aber in einer Krise sind Faschisten eine willkommene Bereicherung.

Kurz nachdem Meloni die Wahl 2022 gewonnen hatte, schrieb Herr Flurry in [„Wiedererwachen des Faschismus in Italien“](#):

Deutschland begann den Ersten und Zweiten Weltkrieg. Doch Italien spielte auch eine wichtige Rolle im Zweiten Weltkrieg, in dem Adolf Hitler mit Benito Mussolini, dem Führer Italiens, verbündet war.

Mussolini nannte sein italienisches Imperium das Heilige Römische Reich. Er sah, dass sein Bündnis mit Hitler eine lange Geschichte hatte; es knüpfte an ein Reich an, das in Europa immer wieder auferstanden war.

Seit über 75 Jahren sagen wir voraus, dass dieses Reich wieder auferstehen wird. Wenn es das tut, wird es einen Krieg beginnen, der noch zerstörerischer ist als der Zweite Weltkrieg.

Dieses Imperium hat bei den jüngsten Wahlen in Italien einen großen Schritt nach vorne gemacht. Doch niemand spricht darüber!... Meloni ist Italiens neue Ministerpräsidentin. Und sie hat eine direkte Verbindung zu Benito Mussolini.

Viele glauben, dass Europa mehr Autoritarismus braucht, um voranzukommen. Die gleichen Leute glauben, dass Europa die Militärausgaben drastisch erhöhen muss. In dem Interview sprach sich Guttenberg dafür aus, 3,5 Prozent des Bruttoinlandsprodukts für die Verteidigung auszugeben.

Vor Tausenden von Jahren prophezeite die Bibel diese beiden Trends.

Der verstorbene Herbert W. Armstrong erklärte in [„Die Bibel auf die Probe gestellt“](#), wie die Erfüllung einer Prophezeiung in Daniel 2 bis in unsere Zeit zurückverfolgt werden kann; das nächste Ereignis in dieser Prophezeiung ist der Aufstieg von 10 Königen.

Offenbarung 17 spricht von diesen Königen oder autoritären Führern, die ihre militärische Stärke vereinen werden: „Und die zehn Hörner, die du gesehen hast, das sind zehn Könige, die ihr Reich noch nicht empfangen haben; aber wie Könige werden sie für eine Stunde Macht empfangen zusammen mit dem Tier. Diese sind eines Sinnes und geben ihre Kraft und Macht dem Tier“ (Verse 12-13).

Es wird prophezeit, dass das Heilige Römische Reich von Mussolini und Hitler noch einmal auferstehen wird, bevor Jesus Christus wiederkommt (Vers 14). In Daniel 2, 44 lesen wir: „Aber zur Zeit dieser Könige wird der Gott des Himmels ein Reich aufrichten, das nimmermehr zerstört wird; und sein Reich wird auf kein anderes Volk kommen. Es wird alle diese Königreiche zermalmen und zerstören; aber es selbst wird ewig bleiben“.

Die Geschichte zeigt, dass wir erwarten können, dass diese Führer im modernen Europa aufsteigen werden. Die heute nur lose vereinte EU wird sich in ein starkes Reich mit 10 Königen verwandeln. Diese Könige werden dem Tier ihre Kraft geben – eine prophetische Sprache für ein Reich und seinen Herrscher.

Die *Posaune* beobachtet Guttenberg als den Mann, der am ehesten in der Lage ist, ein solches Bündnis anzuführen. Um zu erfahren, warum, lesen Sie Herrn Flurrys Artikel [„Nach Trumps Sieg beobachten Sie Deutschland“](#)